

Bundes-Dan Prüfungen in Dillingen

Text: Susanne Bregel

Die Deutsche Taekwondo-Union vergab die Ausrichtung der letzten Bundes-Dan-Prüfung nach Dillingen an den Taekwondo Verein Donau-Lech-Iller. Heinrich Magosch begrüßte zu Beginn die aus dem ganzen Bundesgebiet angereisten Prüflinge zum 4. und 5. Dan in der festlich dekorierten Sporthalle.

Unter den kritischen Augen der Prüfungskommission, bestehend aus Kurth Nauth, Heinrich Magosch, Michael Kronthaler und Peter Müller, absolvierten die Sportler ihr Prüfungsprogramm.

Besonderes Augenmerk schenken die anwesenden Zuschauer natürlich dem amtierenden BTU-Präsidenten, Walter Schwarz. Walter Schwarz brillierte besonders bei seinen akkurat vorgeführten Ilbo-Taeryon-Techniken; seine dargebotene Selbstverteidigung (Hosinsul) war zwar kurz aber prägnant und somit war es nicht verwunderlich, daß er hier als Prüfungsbester zum 4. Dan hervorging. Die gezeigten Leistungen der übrigen Prüfungsteilnehmer kann man als sehr ordentlich beschreiben, wobei gerade die präsentierten Hosinsul-Einlagen das Publikum immer wieder zu Beifall inspirierte. Außergewöhnliches beim Bruchtest führten besonders Manfred Büttner vom RV Adler Bechhofen vor und natürlich glänzte Walter Scharrer vom DJK SB Kolbermoor mit seinem groß-

artig gesprungenen Ap-Chagi-Torro-Yop-Chagi mit anschließendem Dollyo-Chagi-Huryo-Chagi. Als Formenlaufbester trat Roland Schmidt vom TV Hilpoltstein hervor.

Als letzte Prüfungsteilnehmerin konnte man dann Clivia Manschwetus vom VfL Kassel bewundern. Clivia Manschwetus legte mit ihrem sehr souverän vorgetragenen Programm eine hervorragende Prüfung zum 5. Dan ab und ist nun die erste Großmeisterin in Deutschland, die ihre Prüfung vor der DTU abgelegt hat.

Vor der Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses zeigten die Aktiven des Taekwondovereins Donau-Lech-Iller in einem kleinen Rahmenprogramm ihr Können und unter großem Applaus des Publikums stellten die Sportler von Heinrich Magosch und Günter Sonner das Allkampf-System vor.

Nach der Überreichung der Urkunden lud Heinrich Magosch die Anwesenden, besonders die Ehrengäste der Stadt Dillingen, zu einem festlichen Sekttempfang ein, bei dem man auf die gelungene Prüfung anstieß.

Der Bundesprüfungsreferent der DTU, Kurt Nauth, äußerte sich sehr lobend über Heinrich Magosch, da dieser die Bundes-Dan-Prüfung mit so viel Flair ausgerichtet hatte.